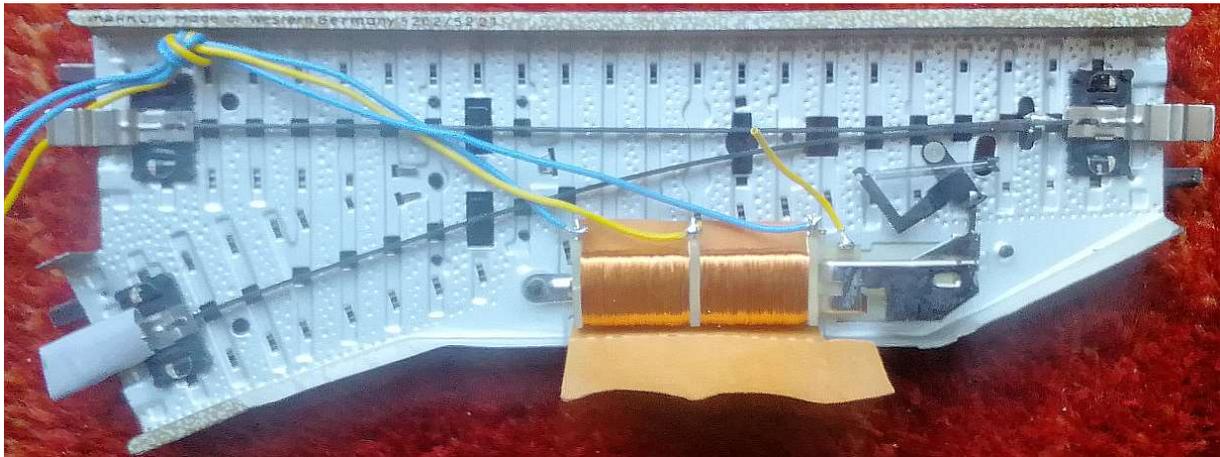


01-Tag Hosenträger mit WDP 2021

Weichenlaternen beim M-Gleis von Weichen-Spulenanschluss trennen

Märklin-Metallweichenantriebe sind für 16 Volt Wechselstrom konzipiert. Der Strom wird über ein gelbes Kabel an den gemeinsamen Anschluss beider Spulen und weiter an den Mittelanschluss der Birne geführt. Die Spulen werden über Taster an Masse geschaltet. Das Glühbirnchen liegt mit der Fassung unmittelbar am Schienenkörper und damit an Masse an.



Auf dem Bild ist das gelbe Kabel zur Birne bereits vom gemeinsamen Anschluss der Spulen getrennt. Damit wurde der Spulen-Antrieb galvanisch komplett vom Fahrstrom getrennt und kann prinzipiell über einen Fremdstrom betrieben werden (z.B. analog über 16 V und Taster, etc.) aber auch über einen entsprechenden Decoder am digitalen Fahrstrom). Das 16 Volt Glühbirnchen, besser eine passendes LED-Birnchen mit Fassung, kann einfach direkt an den Mittelleiter angeschlossen werden.

Bei der Verwendung des Littfinski 4-fach Weichen-Decoders kann man die Weichen per Decoder schalten und zusätzlich auch über Taster: http://www.ldt-infocenter.com/dokuwiki/media/de/anschlussbeispiele/page_103.pdf

Nachteil dieser Lösung: Die gleichzeitig angeschlossene Zentrale und damit auch Win-Digipet bekommen allerdings von einer per Taster umgestellten Weiche nichts mit und zeigen weiter den alten Zustand an

Robert Friedrich, Viktor Krön

LINKS ZUM PROJEKT

https://dimo.vgbahn.de/2024Heft1/zZ21/WDP-IV/WDP_8_SCHRITTE_Linkliste.html
